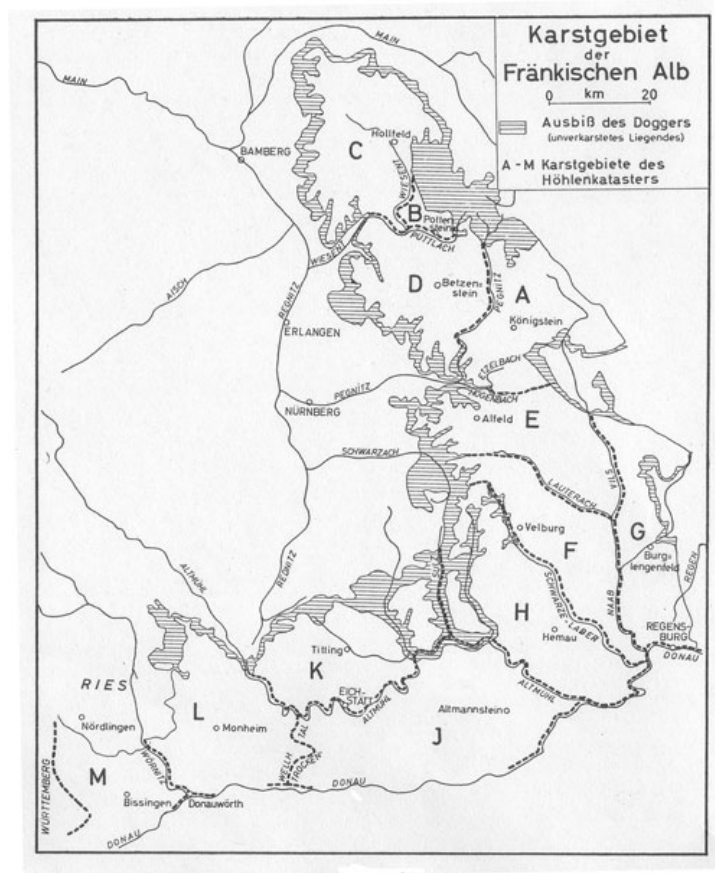


Dolinenlänge pro km² Karstgebietsbereich der im Dolinenkataster Nordbayern erfassten Dolinen (DKN-Sachstand vom 30.11.2012: 6534 Dolinen, 4589 „Objekte“)

1 Dolinenbegriff, -kataster, -vorkataster, Erfassungsstand Dolinenkataster Nordbayern

Für das Dolinenkataster Nordbayern (DKN) [F1] wird der Begriff „Doline“ als Überbegriff für die Karsthohlformen Lösungs-, Alluvial-, Subsidenz-, Einsturzdoline, Erdfall und Karstschlot verwendet, sie ist im DKN-Arbeitsgebiet (Nordbayern = alle Gebiete nördlich der Donau und die Ausläufer der Südlichen Frankenalb südlich und östlich der Donau) [F2] häufig vertreten.



Übersicht 1: Karstgebiete der Fränkischen Alb
(entnommen aus: HUBER, F. (1959): Das Höhlenkataster Fränkische Alb, S. 71)

Beim DKN werden alle einlaufenden Dolinenmeldungen gesichtet, die **Dolinen** ggf. mit einer DKN-Katasternummer versehen (TK25/D..., z. B. 6635/D082) und in der **DKN-Datenbank** (Version Access 2007) verwaltet.

Zusätzlich wurden [von mir], die in den topographischen Karten M 1 : 25 000 (TK25) zu findenden **Dolinen-sig-naturen** (meist braunes Sternchen) **vorläufig als „1 Objekt“ erfasst** (Koordinaten, Lage [Wald, außerhalb

Pfad: http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_dolinenlänge_karst.pdf

Wald], Karstgebiet, Bezirk, Landkreis, Gemeinde) und in die **V-DKN-Datenbank** (Version Access 2007) aufgenommen. Nach endgültiger Aufnahme des „Objektes“ als Doline in die DKN-Datenbank wird dieses aus der V-DKN-Datenbank wieder gelöscht.

Derzeit (Stand 30.11.2012) sind für das **DKN-Arbeitsgebiet 11123 Objekte** (6534 Dolinen und 4589 „Objekte“) erfasst.

Nachfolgende Tabelle 1 zeigt die ermittelte „**Dolinenlänge pro km² Karstgebiet**“ für die

- Karstgebiete A bis M (nach CRAMER [F3]) und
- im Kalkkarst vertretenen Geologischen Raumeinheiten (nach LfU [F4])

auf.

Region	Dolinenanzahl ^a	Dolinenanteil ^b (%)	Fläche Karstregion (km ²)	Gesamtlänge ^c (m)	Dolinenlänge/Karstregion ^d (m/km ²)
Geologische Raumeinheiten^e					
Nördliche Frankenalb	2668	80	1847,6	37855	20
Mittlere Frankenalb	1160	81	1778,0	14136	8,0
Südliche Frankenalb	812	54	3126,0	20089	6,4
Riesalb	85	80	935,2	1136	1,2
Schwäbische Alb (in Bayern)	20	83	105,0	253	2,4
Karstgebiete nach Cramer^f					
A-Königstein	978	91	310	10265	33,1
B-Pottenstein	7	100	70	206	2,9
C-Hollfeld	197	47	640	3455	5,4
D-Betzenstein	1502	82	555	24160	43,5
E-Alfeld	563	82	575	7093	12,3
F-Velburg	258	72	620	3358	5,5
G-Burglengenfeld	320	88	450	3430	7,6
H-Hemau	338	45	720	8735	12,1
J-Altmanstein	234	61	1000	6290	6,3
K-Titting	243	64	540	5089	9,4
L-Monheim	76	83	660	1037	1,6
M-Nördlingen	29	73	220	352	1,6

- ^a In der DKN-Datenbank erfasste Dolinen mit Längenangabe
^b Anteil der in der DKN-Datenbank erfassten Dolinen mit Längenangabe
^c Summierung aller Dolineneinzellängen
^d Dolinenlänge in m pro km² Karstfläche
^e GeoFachdatenAtlas (Bodeninformationssystem Bayern) des LfU [F4]
^f CRAMER siehe [F3, F5] und Übersicht 1 [Karstgebiete A bis M]

Tabelle 1: Dolinenlänge im Kalk-/Dolomitkarst (m/km²) des DKN-Arbeitsgebietes

Pfad: http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_dolinenlänge_karst.pdf

Möglicher Zustand

Nach Sichtung von Tabelle 1 kommt beim neugierig gewordenen Leser natürlich sofort der Gedanke – welche Zahlen werden sich bei Gesamterfassung aller Dolinen und „Objekte“ ergeben bzw. wie mag es wohl vor der Kultivierung der Landschaft ausgesehen haben?

In Tabelle 2 werden, - ausgehend von der derzeit errechneten Dolinendurchschnittslänge [siehe Spalte 6 von Tabelle 1] – mehr oder weniger wahrscheinliche Gesamtlängen (eng abhängig vom Dolinenerfassungsstand und dem sich verändernden Dolinenanteil mit Längen) für die derzeit bekannte Mindestobjektzahl (Dolinen + „Objekte“) aufgezeigt.

Region	Erfasste Dolinen ^a (Anzahl)	Dolinenlänge pro km ² Karstregion ^b (m/km ²)	Erfasste Dolinen + „Objekte“ ^c (Anzahl)	Dolinenlänge pro km ² Karstregion ^d (m/km ²)	Anteil Dolinen mit Längen ^e (%)
Geologische Raumeinheiten^f					
Nördliche Frankenalb	3318	25	3318	25	80
Mittlere Frankenalb	1433	10	1779	12	65
Südliche Frankenalb	1516	12	5087	40	16
Riesalb	106	2	701	10	12
Schwäbische Alb (in Bayern)	24	3	60	7	33
Karstgebiete nach Cramer^g					
A-Königstein	1071	36	1071	36	91
B-Pottenstein	7	3	7	3	100
C-Hollfeld	420	12	420	12	47
D-Betzenstein	1837	53	1837	53	82
E-Alfeld	687	15	694	15	81
F-Velburg	360	8	601	13	43
G-Burglengenfeld	365	9	463	11	69
H-Hemau	757	27	2649	95	13
J-Altmanstein	385	10	1291	35	18
K-Titting	378	15	1160	45	21
L-Monheim	92	1	651	13	12
N-Nördlingen	48	2	155	8	19

^a Alle in der DKN-Datenbank erfassten Dolinen [Dolinen mit und ohne Längenangabe].

^b Hochrechnung aus Dolinenlänge pro km² Karst (siehe Spalte 6 in Tabelle 1) für alle erfassten Dolinen

^c Summe der in erfassten Dolinen + „Objekte“.

^d Hochrechnung aus Dolinenlänge pro km² Karst (siehe Spalte 6 in Tabelle 1) für alle erfassten Dolinen + „Objekte“.

^e Anteil der in der DKN-Datenbank erfassten Dolinen mit Längenangabe an der Summe erfassten Dolinen + „Objekte“.

^f GeoFachdatenAtlas (Bodeninformationssystem Bayern) des LfU [F4]

^g CRAMER siehe [F3, F5] und Übersicht 1 [Karstgebiete A bis M]

Fundstellen

Fundstellen - [Code-DKN-Literatursammlung]

[F1]

DOLINENKATASTER NORDBAYERN: - www.dk-nordbayern.de ; [Katasterführung: Klann, E.; Pruppach] - [8.4.01/001]

[F2]

<http://www.dk-nordbayern.de/index.php?main=dolinen&over=1> [Beschreibung DKN-Arbeitsgebiet]

[F3]

http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_berichte_karstgebiet_uebersicht.pdf [Übersicht/Definition Karstgebiete A bis M]

CRAMER, H. (1928): Die Höhlenregistratur des fränkischen Karstes. In: Arbeiten der Sektion Heimatforschung der Naturhistorischen Gesellschaft Nürnberg, 3, S. 34 – 36, 1 Tabelle; Nürnberg

[F4]

<http://www.bis.bayern.de/bis/initParams.do> [GeoFachdatenAtlas (Bodeninformationssystem Bayern) des Bayerischen Landesamtes für Umwelt]

[F5]

HUBER, F. (1959): Das „Höhlenkataster Fränkische Alb“ : Geschichte - Anlage - Bedeutung - Stand. In: Geol. Blätter NO-Bayern, Bd. 9, H.2, S. 68 –81; Erlangen. (DKN-Literaturcode 2.4.03/009)

Hinweise auf weitere ergänzende Informationen in meiner Homepage

Zusammenfassungen und Detailberichte mit Informationen zur Dolinenlänge für die Karstgebiete A bis M, die Geologischen Raumeinheiten, zu Regierungsbezirken, Landkreisen, Gemeinden und TK25 siehe

<http://www.dolinenkataster.de/index.php?main=katasterauswertungen&over=2>

Zusammenfassungen und Detailberichte mit Informationen zum Dolinenerfassungsstand, zur Dolinendichte, Dolinenlänge pro km² Karst, Dolinenfläche pro km² Karst für die Karstgebiete A bis M, die Geologischen Raumeinheiten, zu Regierungsbezirken, Landkreisen, Gemeinden und TK25 siehe

http://www.dk-nordbayern.de/index.php?main=katasterauswertungen_arbeitsgebiete&over=2

Ernst Klann
Pruppach 5
92275 Hirschbach

Kontakt: info@dk-nordbayern.de oder ernst.klann@web.de

Pruppach, den 20.06.2012

Pfad: http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_dolinenlänge_karst.pdf



Änderungen/Ergänzungen 30.11.2012